



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisch Terpentin

Seite 1 von 14

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

#

### 1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname: SOLO GOYA Venezianisches Terpentin  
Artikelnummer: 342  
Gebindegröße: 125 ml  
Stoffname: -  
INDEX-Nr.: -  
EG-Nr.: -  
CAS-Nr.: -  
REACH-Registrierungsnr.: -

### 1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Malhilfsmittel für die Ölmalerei. Malhilfsmittel für Künstler und Hobbyisten, sowie zur kreativen Freizeitgestaltung.

### 1.3 Firmenbezeichnung

C. KREUL GmbH & Co. KG  
Carl-Kreul-Strasse 2  
D - 91352 Hallerndorf  
Tel. + 49 (0)9545 / 925 - 0  
Fax. + 49 (0)9545 / 925 - 511  
E-Mail: [info@c-kreul.de](mailto:info@c-kreul.de)

#### Auskunftsgebender Bereich

Fr. Treiber, [b.treiber@c-kreul.de](mailto:b.treiber@c-kreul.de)

### 1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin)  
Charité-Universitätsmedizin Berlin / Campus Benjamin Franklin / Haus VIII, UG  
Hindenburgdamm 30  
12203 Berlin  
Tel.: 030 / 30686 700

(Mo. – So. 24 h)

---

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4\* H302; Acute Tox. 4 H312; Skin Irrit. 2 H315; Skin Sens. 1 H317; Eye Irrit. 2 H319;  
Aquatic Chronic 2 H411

### 2.2 Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Piktogramm/e und Signalwort des Produktes



Achtung



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisch Terpentin

Seite 2 von 14

## Gefahrenbestimmende Komponente für die Etikettierung

enthält: Terpentinöl, CAS 8006-64-2.

### Gefahrenhinweise:

H-Sätze:	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
	H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
	H315	Verursacht Hautreizungen.
	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH-Sätze: -

### Sicherheitshinweise:

P-Sätze:	P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	P261	Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
	P272	Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.
	P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
	P301+P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
	P330	Mund ausspülen.
	P302+P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
	P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P363	Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
	P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.
	P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Schwer entzündlich; offenes Feuer vermeiden. Entzündungsgefahr bei Schweißarbeiten am leeren Behälter.

Der Stoff bzw. Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB-Stoff.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### Chemische Charakterisierung

Venezianisches Terpentin. Gemisch aus Harzsäuren und ätherischem Öl. Terpentinharz.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 3 von 14

**3.1 Stoffe** Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

## Hauptbestandteil des Stoffs

-

INDEX-Nr.: -

EG-Nr.: -

CAS-Nr.: -

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008/EG: -

## Verunreinigungen, stabilisierende Zusatzstoffe und einzelne Bestandteile

-

INDEX-Nr.: -

EG-Nr.: -

CAS-Nr.: -

REACH-Registrierungsnr. : -

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008/EG: -

## 3.2 Gemische


### > 70 Gew.-%, Kolophonium

INDEX-Nr.: 650-015-00-7

EG-Nr.: 232-475-7

CAS-Nr.: 8050-09-7

REACH-Registrierungsnr. : -

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008/EG:  Skin Sens. 1 H317










### < 30 Gew.-%, Terpentinöl

INDEX-Nr.: 650-002-00-6

EG-Nr.: 232-350-7

CAS-Nr.: 8006-64-2

REACH-Registrierungsnr. : -

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008/EG:  Flam. Liq. 3 H226;  Acute Tox. 4\* H332;  Acute Tox. 4\* H312;  Acute Tox. 4\* H302;  Asp. Tox.1 H304;  Eye Irrit. 2 H319;  Skin Irrit. 2 H315;  Skin Sens. 1 H317;  Aquatic Chronic 2 H411 \* MindestEinstufung

(Klartexte der H-Sätze sowie weitere Erläuterungen siehe unter Abschnitt 16.)

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Nach Hautkontakt**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor Wiederbenutzung reinigen. Benetzte Haut mit reichlich Wasser (mind. 10 Minuten) und Seife reinigen. Keine Lösemittel/Verdünnungen zur Reinigung benutzen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort: Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen (bis Reizung nachlässt). Ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund mit Wasser ausspülen, reichlich Wasser trinken lassen und Medizinalkohle geben. Kein Erbrechen herbeirufen. Anschließend den Betroffenen ruhigstellen und ärztlichen Rat einholen. Bei Spontanerbrechen Kopf des Betroffenen in Bauchlage tief halten, um Aspiration zu vermeiden. Zwischenzeitlich Arzt zum Unfallort rufen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Hohe Konzentrationen an Dämpfen können zu Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit, Benommenheit und Hautsensibilisierung führen. Siehe auch Abschnitt 11.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialhandlung**

Bei Bewusstlosigkeit: Notarzt alarmieren. Weitere Angaben in Abschnitt 4.1.

---

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl, Schaum, Kohlendioxid, Sand, Löschpulver.

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

**5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Zufluss brennbaren Materials unterbinden. Wasser nicht direkt in den Behälter sprühen, um ein Übersäumen zu vermeiden. Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenstoffoxide (CO<sub>x</sub>) möglich. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftigen Stoffe nicht auszuschließen.

**5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftabhängigem Atemschutzgerät. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Auf Rückzug achten. Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden. Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Gegebenfalls Schutzbrille / Gesichtsschutz erforderlich.

**5.4 Zusätzliche Hinweise**

Vergleiche Abschnitte 3, 7, 8, und 10.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 5 von 14

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Zündquellen entfernen. Für gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Personen, die sich im Gefahrenbereich aufhalten, warnen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Öffentlichkeit fernhalten. Nicht in Kanalisation, Gewässer, Erdreich oder tiefliegende Bereiche gelangen lassen. Falls große Mengen an Flüssigkeit in Gewässer oder Kanalisation gelangt, oder Erdreich und Pflanzen verunreinigt hat, Feuerwehr oder Polizei verständigen. Verunreinigtes Wasser / Löschwasser zurückhalten. Fachleute zu Rate ziehen bei der Beseitigung von zurückgewonnenem Material. Abfallgesetzgebung beachten. Weitere Hinweise in Abschnitt 6.3.

### 6.3 Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Wenn ohne Gefahr möglich, Leckage beseitigen. Mittels explosionsgeschützter Pumpe/Handpumpe oder mit einem geeigneten Absorptionsmittel aufsaugen (Sand, Erde). Falls Produkt zu zähflüssig, mit Hilfe von Schaufeln oder Eimern aufnehmen und in geeignete Behälter der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Weitere Hinweise in Abschnitt 10.

### 6.4 Zusätzliche Hinweise

Weitere Angaben unter Abschnitt 7, 8 und 10 beachten.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der MAK-Grenzwerte vermeiden. Für gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter dürfen keinem Druck ausgesetzt oder erhitzt werden. Gefäße nicht offen stehen lassen. Leere Produktbehälter können Restprodukt enthalten. Sie dürfen daher nicht wieder verwendet werden, bevor sie nicht vollständig gereinigt oder rekonditioniert wurden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen und ggf. unter Funkenbildung entladen. Deshalb fachgerecht erden. Das Tragen antistatischer Kleidung inkl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Standards gemäß TRGS 500 einhalten. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Persönliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Siehe hierzu auch Abschnitt 8.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Schwer entzündlich; offenes Feuer vermeiden. Entzündungsgefahr bei Schweißarbeiten am leeren Behälter. Lösemitteldämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes. Siehe hierzu auch die Hinweise zum sicheren Umgang.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Angaben zu den Lagerbedingungen

Trocken und kühl an einem gut belüfteten Platz lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung (max. 30°C), sowie Frost (kleiner 5°C) schützen. Nicht in die Nähe von offenen Flammen, oder Zündquellen lagern. Behälter geschlossen halten. Böden müssen den „Richtlinien für die Ver-

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 6 von 14

meidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen“ (ZH 1 / 200) entsprechen. Siehe hierzu auch die Hinweise zum sicheren Umgang.

## Zusammenlagerungshinweise

Es sollten nur Stoffe derselben Lagerklasse zusammengelagert werden. Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, stark sauren und alkalischen Materialien. Der Stoff sollte nicht mit Stoffen zusammengelagert werden, mit denen gefährliche chemische Reaktionen möglich sind.

## Anforderungen an Lagerräumen und Behälter

Trocken und kühl an einem gut belüfteten Platz lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht in die Nähe von offenen Flammen, oder Zündquellen lagern. Behälter geschlossen halten. Böden müssen den „Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen“ (ZH 1/200) entsprechen. Siehe hierzu auch die Hinweise zum sicheren Umgang.

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

VCI-Lagerklasse: 3B Brennbare Flüssigkeiten.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Malmittel für die Ölmalerei. Für Künstler und Hobbyisten.

---

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Bestandteile mit arbeitsbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

#### Kolophonium; CAS-Nr. 8050-09-7

Spezifizierung: -

Wert: -

Spitzenbegrenzung: -

Fruchtschädigend: -

Bemerkung: Angabe zum Stoff liegt in TRGS 900 – Arbeitsplatzgrenzwerte bzw. MAK-Liste nicht vor.

#### Terpentinöl; CAS-Nr. 8006-64-2

Spezifizierung: MAK-Liste (Stand 2009)

Wert: 100 ml/m<sup>3</sup> (ppm) , 560 mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung: -

Fruchtschädigend: -

Bemerkung: Angabe zum Stoff liegt in TRGS 900 – Arbeitsplatzgrenzwerte nicht vor.

#### DNEL/DMEL-Werte

DNEL/DMEL-Werte liegen nicht vor.

#### PNEC-Werte

PNEC-Werte liegen nicht vor.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für gute Lüftungen sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Geeignete Beurteilungsmethoden zur Über-

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 7 von 14

prüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichttechnische Ermittlungsmethoden wie sie in den Technischen Regeln für Gefahrenstoffe (TRGS) 402 beschrieben sind.

### **Persönliche Schutzausrüstung**

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrenstoffkonzentrationen und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. ZH 1-Vorschriften der Berufsgenossenschaft beachten.

### **Atemschutz**

Exposition größerer Mengen an Dämpfe vermeiden. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Bei Überschreitung des Arbeitsgrenzwertes muss ein geeigneter Atemschutz getragen werden: z.B. an Vollmaske/Halbmaske/filtrierende Halbmaske

Gasfilter A1 (braun) bis 1000 ml/m<sup>3</sup> (ppm)

Gasfilter A2 (braun) bis 5000 ml/m<sup>3</sup> (ppm)

Gasfilter A3 (braun) bis 10000 ml/m<sup>3</sup> (ppm)

Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten sowie Tragezeitbegrenzung gemäß Berufsgenossenschaftliche Regel (BGR) 190 beachten.

### **Hautschutz**

Vermeide Hautkontakt. Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe gemäß EN 374 verwenden. Das Handschuhmaterial muss gegen den verwendeten Stoff ausreichend undurchlässig und beständig sein. Vor Gebrauch Dichtheit prüfen. Handschuhe vor dem Ausziehen vorreinigen, danach gut belüftet aufbewahren. Völlig ungeeignet sind Stoff- oder Lederhandschuhe, Naturkautschuk/Naturlatex – NR, Polychloropren – CR, Butylkautschuk – Butyl, Polyvinylchlorid – PVC. Hautpflege beachten.

Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien

Bei Vollkontakt:

Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (Schichtstärke 0,38 mm)

Durchdringungszeit >= 8 Stunden

Fluorkautschuk - FKM (Schichtstärke 0,4 mm)

Durchdringungszeit >= 8 Stunden

Bei Spritzkontakt:

Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (Schichtstärke 0,12 mm)

Durchdringungszeit 1 - 2 Stunden

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Die Zeitangaben sind Richtwerte aus Messungen bei 22 °C und dauerhaftem Kontakt. Erhöhte Temperaturen durch erwärmte Substanzen, Körperwärme etc. und eine Verminderung der effektiven Schichtstärke durch Dehnung können zu einer erheblichen Verringerung der Durchbruchzeit führen. Im Zweifelsfall Hersteller ansprechen. Bei einer ca. 1,5-fach größeren/kleineren Schichtdicke verdoppelt/halbiert sich die jeweilige Durchbruchzeit.

### **Augenschutz**

Berührung mit den Augen vermeiden, ggf. Schutzbrille gemäß EN 166:2001 mit Seitenschutz aufsetzen.

### **Körperschutz**

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser.

### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 8 von 14

Pausen und nach der Arbeit Hände mit Wasser und Seife waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmittel und Getränken fernhalten. Vermeide Augen- und Hautkontakt. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und waschen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Abschnitt 6 und 7.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Erscheinungsbild**

Form	viskos
Farbe	gelblich
Geruch	terpentinartig

**9.2 Sicherheitsrelevante Angaben**

Zustandsänderung	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt	> 100	°C	DIN EN 22719
Viskosität bei 25°C	> 30	s	ISO 2431
Dichte bei 15 °C	ca. 1,03	g/cm <sup>3</sup>	DIN 53217
Untere Ex.-Grenze	n.a.	Vol.-%	
Obere Ex.-Grenze	n.a.	Vol.-%	
Zündtemperatur	n.b.	°C	
Löslichkeit in Wasser (20°C)	unlöslich		
Fest-/ Schmelzpunkt	n.b.	°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	n.b.	°C	
Lösemittelgehalt	30	Gew.-%	
Schüttdichte	n.a.	kg/m <sup>3</sup>	
Dampfdruck bei 20 °C	2,5	mbar	Literaturangabe
pH-Wert	n.a.		
Festkörpergewicht	n.b.	Gew.-%	
Festkörpervolumen	n.b.	1/100 kg	

n.b. = nicht bestimmt      n.a. = nicht anwendbar

Die physikalischen Angaben wurden in Analogie zum Inhaltsstoff festgelegt.

**9.3 Sonstige Angaben**

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

**10. Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Reagiert mit starken Oxidationsmittel, stark saueren und alkalischen Materialien. Siehe hierzu Abschnitt 7.

**10.2 Chemische Stabilität**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist das Produkt chemisch stabil.

**10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten. Siehe hierzu auch Abschnitt 10.1 und 10.2.



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 9 von 14

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe hierzu Abschnitt 10.1.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Im Brandfall ist die Bildung von gefahrbestimmenden Rauchgasen: Kohlenstoffoxide (CO<sub>x</sub>), acyclische und monocyclische Terpene möglich. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftigen Stoffe nicht auszuschließen.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Kolophonium, CAS-Nr. 8050-09-7

LD<sub>50, oral, rat</sub> > 5000 mg/kg

(Literaturangabe)

Hinweis:

Stoff ist in Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 gelistet.

##### Terpentinöl, CAS-Nr. 8006-64-2

LD<sub>50, oral, rat</sub> = 5760 mg/kg

(Literaturangabe: Pharmazie. Vol. 14, Pg. 435, 1959)

Hinweis:

Stoff ist in Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 gelistet.

#### Primäre Reizwirkung

##### Einatmen

Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Dampfkonzentrationen oberhalb der MAK-Werte kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen sind: Kopfschmerzen, Muskelschwäche, Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit, Benommenheit in schweren Fällen Bewusstlosigkeit.

##### Hautkontakt

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Länger andauernder Hautkontakt kann durch die Entfettung der Haut zu Hautbeschwerden und Kontaktdermatitis (Hautentzündungen) führen und/oder Schadstoffresorption verursachen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

##### Augenkontakt

Verursacht schwere Augenreizungen.

##### Nach Verschlucken

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

##### Sensibilisierung

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

##### Chronisch

Keine Daten vorhanden.

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 10 von 14

**11.2 Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der GefStoffV bzw. der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in den letztgültigen Fassungen) eingestuft.

**12. Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Ökotoxizität**

Umweltgefährlich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Terpentinöl, CAS-Nr. 8006-64-2**

EC<sub>50, daphnia, 48h</sub> = 14,1 mg/l

(Literaturangabe: Geiger, D.L., S.H. Poirier, L.T. Brooke, and D.J. Call 1986. Acute Toxicities of Organic Chemicals to Fathead Minnows (*Pimephales promelas*) Volume III. Ctr. for Lake Superior Environ. Stud., Univ. of Wisconsin-Superior, Superior, WI :328.)

Hinweis: -

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten vorhanden.

**12.3 Bioakkumulationspotential**

Keine Daten vorhanden.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten vorhanden.

**12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten vorhanden.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**12.7 Weitere ökologische Hinweise**

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Trinkwassergefährdung ist schon beim Auslauf geringster Mengen in den Untergrund gegeben. Die Angaben sind geschätzt oder basieren auf Informationen ähnlicher Produkte.

Wassergefährdungsklasse: WGK = 2

wassergefährdend

(VwVwS vom 17.05.1999)

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Kann unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden. Sonderabfallverbrennung, wenn das Produkt nicht als Reststoff verwertbar oder wenn kein Recycling möglich ist.

**Empfehlung**

Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 11 von 14

**13.2 Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)**

<b>Abfallschlüssel-Nr.</b>	<b>Abfallname</b>
07 01 04	Andere organische Lösemittel, nicht halogenhaltige.
20 01 13	Siedlungsabfälle, getrennt eingesammelte Fraktionen, Lösemittel.

**13.3 Verpackung**

**Verunreinigte Verpackung**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

15 01 10	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.
----------	---

**Gereinigte Verpackung**

15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff.
15 01 07	Verpackungen aus Glas.

**14. Angaben zum Transport**

**14.1 Landtransport nach ADR/RID und GGVS/GGVE**



<b>Klasse:</b>	9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
<b>Kemler-Zahl:</b>	90
<b>UN-Nummer:</b>	3082
<b>Verpackungsgruppe:</b>	III
<b>Gefahrzettel:</b>	9
<b>Besondere Kennzeichnung:</b>	Symbol (Fisch und Baum)
<b>Bezeichnung des Gutes:</b>	3082 – Umweltgefährdender Stoff flüssig, N.A.G. (Enthält Terpentinöl.)
<b>Klassifizierungscode:</b>	M6
<b>Begrenzte Menge:</b>	5 L
<b>Tunnelbeschränkungscode:</b>	3(E)

**14.2 Seeschifffahrtstransport nach IMDG/GGVSee**



<b>IMDG/GGVSee-Klasse:</b>	9
<b>UN-Nummer:</b>	3082
<b>Label:</b>	9
<b>Verpackungsgruppe:</b>	III
<b>EMS-Nummer:</b>	F-A, S-F
<b>Marine pollutant:</b>	ja, Symbol (Fisch und Baum)
<b>Richtiger technischer Name:</b>	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Contains Turpentine oil.)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 12 von 14

## 14.3 Lufttransport IATA



**ICAO/IATA-Klasse:** 9  
**UN/ID-Nummer:** 3082  
**Label:** 9  
**Verpackungsgruppe:** III  
**Richtiger technischer Name:** Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.  
(Contains Turpentine oil.)

## 14.4 Sonstige Angaben

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Terpentinöl.

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 EU-Vorschriften

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Stoff < 10t/a, somit ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung notwendig.

### 15.2 Nationale Vorschriften (D)

Störfallverordnung	Anhang I, Nr. 6, 9b
VbF-Klassifizierung	A II
Emissionsklasse (TA-Luft)	3.1.7 Klasse: III
Wassergefährdungsklasse	WGK = 2 wassergefährdend (VwVwS vom 17.05.1999)

### 15.3 Sonstige Angaben

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien / GefStoffV eingestuft. Gemäß RL 1272/2008 können bei Gebinden kleiner gleich 125 ml folgende H- und P-Sätze: H315, H319, H411, P272, P273, P333+313, P363, P391, P501 vom Etikett entfallen.

Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen und internationalen sowie örtlichen Vorschriften und Bestimmungen sind zu beachten.

VOC-Gehalt (Schweiz): 30%, 38,6 g/125 ml, 0,309 kg/l

Der ausgelobte Verwendungszweck (Abschnitt 1) fällt nicht unter der Richtlinie 2004/42/EG.

## 16. Sonstige Angaben

### 16.1 Änderungen gegenüber der letzten Version

Die letzte Ausgabe wurde insgesamt verändert und vollständig überarbeitet. Die nächsten Änderungen gegenüber dieser Ausgabe werden am linken Seitenrand mit “#” gekennzeichnet.

### 16.2 Literaturangaben und Datenquellen

#### Vorschriften

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 453/2010.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 790/2009.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 13 von 14

## Internet

<http://www.baua.de>

<http://www.arbeitssicherheit.de>

<http://www.gischem.de>

## 16.3 Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird

### Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Flam. Liq. 3 H226	- Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Acute Tox. 4* H302	- Akute Toxizität, Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Asp. Tox.1 H304	- Aspirationsgefahr, Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Acute Tox. 4* H312	- Akute Toxizität, Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Skin Irrit. 2 H315	- Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Skin Sens. 1 H317	- Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Eye Irrit. 2 H319	- Augenreizung, Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Acute Tox. 4* H332	- Akute Toxizität, Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Aquatic Chronic 2 H411	- Gewässergefährdend Chronisch, Kategorie 2; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

\* Mindesteinstufung

EUH-Sätze zu Punkt 3: -

### Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Umwandlungstabelle)

## 16.4 Abkürzungen und Akronyme:

<b>ADR:</b>	Europäische Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
<b>BImSchV:</b>	Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
<b>CAS:</b>	<b>C</b> hemical <b>A</b> bstracts <b>S</b> ervice
<b>DIN:</b>	Norm des <b>D</b> eutschen <b>I</b> nstituts für <b>N</b> ormung
<b>EC:</b>	Effektive Konzentration
<b>EC50:</b>	Effektive Konzentration, 50 %
<b>EG:</b>	<b>E</b> uropäische <b>G</b> emeinschaft
<b>EINECS:</b>	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
<b>EN:</b>	<b>E</b> uropäische <b>N</b> orm
<b>GefStoffV:</b>	<b>G</b> efahr <b>S</b> toff <b>V</b> erordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
<b>GHS:</b>	<b>G</b> lobally <b>H</b> armonized <b>S</b> ystem of Classification and Labelling of Chemicals
<b>IATA:</b>	<b>I</b> nternational <b>A</b> ir Transport <b>A</b> ssociation
<b>IMDG:</b>	<b>I</b> nternational <b>M</b> aritime Code for <b>D</b> angerous <b>G</b> oods
<b>LC50:</b>	Letale Konzentration, 50 %
<b>LD50:</b>	Letale Dosis, 50 %
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b>	Verteilungskoeffizient zwischen Oktanol und Wasser
<b>OECD:</b>	<b>O</b> rganisation for <b>E</b> conomic <b>C</b> o-operation and <b>D</b> evelopment
<b>PBT:</b>	<b>P</b> ersistent, <b>b</b> ioakkumulierbar, <b>t</b> oxisch
<b>RID:</b>	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
<b>TRGS:</b>	<b>T</b> echnische <b>R</b> egeln für <b>G</b> efahr <b>S</b> toffe

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

SOLO GOYA Venezianisches Terpentin

Seite 14 von 14

<b>UN:</b>	<b>United Nations</b> (Vereinte Nationen)
<b>VOC:</b>	<b>Volatile Organic Compounds</b> (flüchtige organische Verbindungen)
<b>vPvB:</b>	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
<b>VwVwS:</b>	<b>Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe</b>
<b>WGK:</b>	<b>Wassergefährdungsklasse</b>

### 16.5 Datenblatt ausstellender Bereich / Ansprechpartner

Labor, Dipl.-Ing. (FH) Treiber, [b.treiber@c-kreul.de](mailto:b.treiber@c-kreul.de).

### 16.6 Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und entsprechen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Dieses Sicherheitsdatenblatt hat nur für die SOLO GOYA Venezianisches Terpentin Gültigkeit, nicht jedoch für andere Produkte die in den Verkaufsdisplays bzw. Sets mitenthalten sind.